

Fortbildung

Mit Gifs, Memes & Co gegen Rassismus

Medienpädagogische Methoden
für die Arbeit mit Jugendlichen

9.+ 23.
November
2021

Rassismus ist ein wichtiges Thema für Jugendliche. Viele pädagogische Fachkräfte möchten sich dem widmen, stehen aber vor der Herausforderung, sich im großen Angebot von verfügbaren Methoden und Materialien zu orientieren. Was passt für meine Zielgruppe? Erreiche ich meine Jugendlichen damit wirklich?

In der Fortbildung werden Materialien für die praktische Arbeit mit Jugendlichen zum Thema Rassismus vorgestellt und diskutiert. Im Sinne einer aktiven Medienarbeit werden Jugendliche dabei begleitet, eigene lebensweltnahe Narrative zu gestalten, wie in Form von Memes, Gifs und Sharepics. Die Teilnehmenden lernen, wie sie gemeinsam mit den Jugendlichen Inhalte für Instagram & Co erstellen können und haben die Möglichkeit, sich zu technischen und pädagogischen Herausforderungen auszutauschen.

Ziel der vorgestellten Methoden ist es, Jugendliche für Diskriminierung und Machtverhältnisse zu sensibilisieren und sie zu bestärken, sich gegen Rassismus einzusetzen. Sie richten sich an junge Menschen ab 14 Jahren und sind in verschiedenen Kontexten (Schule, Jugendarbeit, Vereinsarbeit, Jugendgemeinderat, etc.) einsetzbar.

Zielgruppe der Fortbildung

pädagogische Fachkräfte aus Schule, Jugendarbeit und politischer Bildung



Von Jugendlichen
erstelltes Sharepic
(Projekt RISE -
jugendkulturelle
Antworten auf
islamistischen
Extremismus)

Inhalte der Fortbildung

Erster Teil, 9.11.2021

Input zu Rassismus
Vorstellung von Methoden: Gifs, Memes
und Sharepics erstellen lernen
Tipps zu niedrigschwelligen Apps und Tools

Praxisphase

In der Zeit zwischen den Terminen erarbeiten die Teilnehmenden ein eigenes Konzept für ihre Zielgruppe oder erstellen ein Gif, Meme oder Sharepic.

Zweiter Teil, 23.11.2021

Vorstellen der Ergebnisse
Erfahrungsberichte aus der Praxis
Reflexion der Methoden
Diskussion von technischen Herausforderungen

Wann?

Dienstag, 9.11.2021 und Dienstag, 23.11.2021
jeweils von 16 bis 19 Uhr

Die beiden Teile des Workshops bauen aufeinander auf, eine Teilnahme ist daher nur an beiden Terminen sinnvoll.

Wo?

Online über BigBlueButton
Der Link wird mit der Anmeldebestätigung verschickt.

Wer?

Die Veranstaltung wird von Charlotte Oberstuke und Nina Kunz vom JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis im Auftrag der Partnerschaft für Demokratie Reutlingen durchgeführt.

Die Fortbildung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 5.11.2021
per Email unter info@partnerschaft-demokratie-rt.de an.